

Harald Knobling

Aktuell bewegt sich die Malerei des Kitzingers im Spannungsfeld von Raum, Linie und Fläche, im Spektrum zwischen Gegenstand und Abstraktion. Reduzierte fragmentarische Ausschnitte von Architektur zeigen Licht und Schatten, schwarz und weiß, gemalt mit Ruß, Asche, Pigment und Kohle.



Heidi Lauter

Lichtreflexe bestimmen die Thematik in den Landschaften, flüchtige Eindrücke der Natur im Zwischenspiel von Licht und Farbe. Eine moderne Impressionistin könnte man die Malerin aus Bad Kissingen nennen.

Manfred Böhm

Eine Gemälde-Serie von acht Leinwänden zeigt der Bad Brückener, ausgeführt in Öl und Öl-Aquarell-Technik. Er will die vor dem Auge entstehenden Farben phänomenologisch, in ihrer atmosphärischen, dynamischen und kommunikativen Dimension in Erscheinung treten zu lassen.

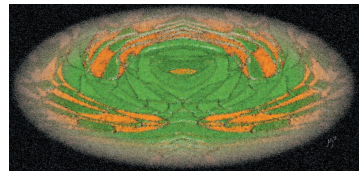


Rolf Stern

Der gebürtige Hamburger, lange an Waldorfschulen tätig, lebt seit 2000 in Schonungen. Die Faszination für Farben prägt seine Bilder, welche u.a. die norddeutsche Heimat mit der Weite des Himmels und der ständig sich ändernden Erscheinungsform des Wassers zum Thema haben.

Alexandra Wolf

Die Aquarellmalerei bezaubert Alexandra Wolf – seit 2015 wieder in Schweinfurt - schon seit mehr als 15 Jahren. Die zarten Farben, die das Papier durchscheinen lassen, geben den Bildern Leichtigkeit und erzeugen eine beruhigende Stimmung. Dies zeigt sich in den Blumen- und Landschaftsaquarellen.

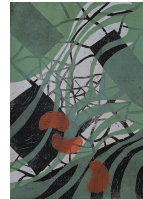


Almut Drüge (AD-esign)

„Die strengen, geometrischen Formen ihrer Kompositionen geben dem betrachtenden Auge Sicherheit, die sich überlappenden Farben laden ein, das Dargestellte zu transzendieren und mit dem Auge zu verweilen.“ Diese Ordnung spiegelt das Wesen der Rottendorfer Malerin wider, sie verschenkt damit ein Stück ihrer selbst.



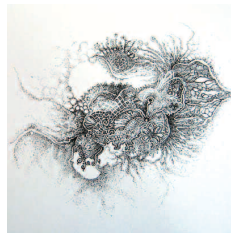
DIE AUSSTELLENDEN TEILNEHMER DES KUNST-KAUFHAUSES



ART-Team

A - anspruchsvoll, fast immer
T - teamfähig, wir arbeiten daran
E - etwas ausgeflippt

A - anders, ganz sicher / **M** - miteinander unschlagbar!
Die Künstlergruppe aus dem Raum Schweinfurt hat sich neu orientiert. Fünf Frauen des Teams - Andrea Back, Inge Starodub, Monika Eck, Hilde Gather und Evelyn Metz - zeigen eine Auswahl ihrer Arbeiten. Das künstlerische Spektrum umfasst Acrylbilder, Materialcollagen und (neu) Bilder aus verschiedenen Drucktechniken.

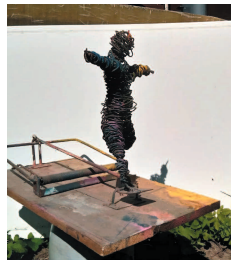


Barbara Böhm

Unter dem Titel "Glücksdrachen & Zaubergärten" zeigt die Künstlerin aus Bad Brückenau eine Bilderserie mit 30 kleinformigen Zeichnungen. Die in Zentangle-Manier entstandenen Bilder spiegeln mit Liebe zum Detail das Gefühl der Eingebundenheit in die Zusammenhänge der Natur und zeugen von Hingabe und Freude am spontanen Geschehen lassen.

Brunhild Schwertner

Das Licht mit all seinen Facetten ist das Thema der Schweinfurterin Brunhild Schwertner. Sie will mit ihren Arbeiten (Öl auf Leinwand) zum genauen Hinsehen ermuntern, scheinbar Belangloses bekommt einen ganz neuen Stellenwert.



Clemens Hegler

Der Monteur, Bildhauer und Zeichner aus Volkach zeigt Metallobjekte. „Ich widme mich bei meinem Angebot der Eile des Augenblicks, dem Moment der Alles verändern kann. Der Beständigkeit im Vergehen. Der kurze Mikro-Moment der Gegenwart. Keine Zukunft - keine Vergangenheit, das Jetzt. Die Magie des Augenblicks. Das Sein.“

Elisabeth Tgahrt-Philipp

Die Schweinfurterin arbeitet seit vielen Jahren mit dem Werkstoff Ton. In der Figuration bleibt sie weitgehend dem Gefäß als dem Ursprung keramischen

Schaffens treu. In der Ausgestaltung der Formelemente sowie der Struktur und Zeichnung der Oberfläche hat sie jedoch ihre ganz eigene Signatur entwickelt.



Elisabeth Versl-Waag

Blütenzauber und Meeresrauschen, „stille“ Vasenbilder und Früchteteller – eine kleine Auswahl ihrer gegenständlichen Arbeiten in Öl auf Leinwand zeigt die in Wiesentheid lebende Malerin, die man auch mit ungewöhnlichen Motiven wie Schuhen und Einkaufstüten kennt.



Gabriele Rehberger

Seit 2010 ist das Mitglied der Schweinfurter Radierwerkstatt künstlerisch tätig. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind Radierungen mit experimentellen Drucktechniken sowie großformatige Acrylbilder und Collagen mit diversen Misch- und Schütttechniken, die ihre Gedanken- und Gefühlswelt abstrahieren oder sich zu realitätsbezogenen Landschaftsabbildungen konkretisieren.



Helga Finzel

Nach Jahren der Acryl-Malerei hat die Mainbergerin nun auch den Spaß an den verschiedenen Drucktechniken (Linoldruck, Papierdruck...) entdeckt und lotet begeistert die verschiedenen Möglichkeiten aus. Sie zeigt Malerei und Drucke.



Herbert Fraas

Der Maler aus Niederwerrn verbindet seine Leidenschaft für Reisen nach Asien mit der Kunst des fernen Ostens. In seinen detailgetreuen Bildern in landestypischen Stilen entführt er die Betrachter in die Welt des alten Japan und in andere asiatische Länder.



Ingo Schäfer

Der ehemalige Kunsterzieher aus Schonungen ist seit 1974 mit der Kunst verbandelt. Er beschäftigt sich in verschiedenen Techniken mit Graphik und



Malerei. Im Kunst-Kaufhaus zeigt er Bilder aus der Serie „Cinque terre“ in Farbtusche und „Stille Orte“ in Acryl und Mischtechniken.



Jürgen W. Kiesel

Der in Werneck lebende Objektgestalter ist erblich vorbelastet, stammt er doch aus einer alten Steinmetzfamilie. Schon als Kind hatte er Interesse an Kunst und Antikem. Seit 2000 arbeitet er künstlerisch intensiver mit alten Materialien und Fundstücken aus Eisen, Holz und Stein, die er zu neuen Formen kombiniert.

Karin Lorenz

Nach Bleistift- und Kohlezeichnungen sowie Aquarellmalerei hat die Niederwerrnerin 2003 die Acrylmalerei für sich entdeckt. Fasziniert von der Leuchtkraft der Farben entstehen ausdrucksstarke expressionistisch anmutende Bilder von Landschaften aus dieser und anderen Welten. In neueren Werken erarbeitet sie Collagen mit Materialien aus der Natur und mit Acryl.



Klaus Schneider

Für den Wiesentheider Klaus Schneider ist Kunst ein ständiges Experiment mit verschiedenen Materialien und ein konsequentes Verfolgen einer bestimmten Idee. Bekannt vor allem mit seinen Skulpturen in Holz und Stein, zeigt er aber auch malerische Arbeiten. Von gegenständlich bis abstrakt, jedes Material unterliegt der Experimentierfreude.



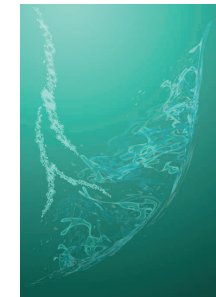
Lukululu

„Story Teller“ von Lukululu aus Schweinfurt! Gezeichnet, geschrieben, gemalt. Grafisch, modern, farbenfroh. Charmant, originell, verspielt. Narrativ, entzückend, einmalig. Kunstvoll handbemaltes Vintage-Porzellan von Tamara Solazzo.



Tilo Keß

Der Grafiker aus Kronungen zeigt Arbeiten aus den letzten 4 Jahren. Motive aus der beliebten Schweinfurter Bildserie SWORT, mehrteilige Kompositionen und abstraktere Annäherungen sind hier zu finden. Daneben gibt es freie, abstrakte, farbdynamische Spielweisen, die versuchen über das Auge die emotional-kreativen Areale des Betrachters zu erreichen. Wie immer ist für jeden Geldbeutel etwas dabei.



AUSSTELLER KUNST-KAUFHAUS FORTSETZUNG



Werner Tögel, Knetzgau

Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile: Am Anfang steht eine Collage aus übermalten Papier- und Plakatfragmenten, die in mehreren Lagen und Schritten überarbeitet wird, bis eine gemäldehafte Wirkung entsteht. Die Formen verdichten sich und lösen sich wieder auf; man ahnt, was sich unter der Oberfläche abspielt. Werner Tögel kommt aus Knetzgau.

Christel Loewenheim

Die gebürtige Würzburgerin, Mitglied im BBK Mainz, zog im letzten Jahr nach Schweinfurt. An verschiedenen Akademien lernte sie alle Techniken und zuletzt „freie Malerei“. Ihre Arbeiten stehen in der Tradition der abstrakten expressiven Malerei. Lockerer Farbauftrag, verlaufende und abgrenzende Formen, Flächen und Linien gestalten und strukturieren ihre Bildwelten.



AFriKa

Hier gibt es was zum trösten, zum plauschen, zum anschauen, zum staunen. Von HerrenLos bis tragbar, für jeden ist was dabei. Überraschungen sind garantiert beim bunten Mix von AFriKa aus Schweinfurt.

Georgia Drescher

Die 62-jährige Malerin wohnt in Schweinfurt. Sie experimentiert gerne mit verschiedenen Genres, von abstrakt bis leicht gegenständlich. Stets behält sie aber ihren eigenen Stil bei, der dem Betrachter auch genug Raum für eigene Interpretationen lässt.



Dr. Helga Türens

Klare Linien, flächige Farben, mit Anklängen an Comic, Pop-Art oder Graffiti, das sind die Bilder des Schweinfurters mit dem weiblichen Künstlernamen. Mit „Naivem Symbolismus“ könnte man seinen plakativen Stil inhaltlich umschreiben. Die ausgestellten Bilder stammen überwiegend aus dem letzten Jahrhundert.

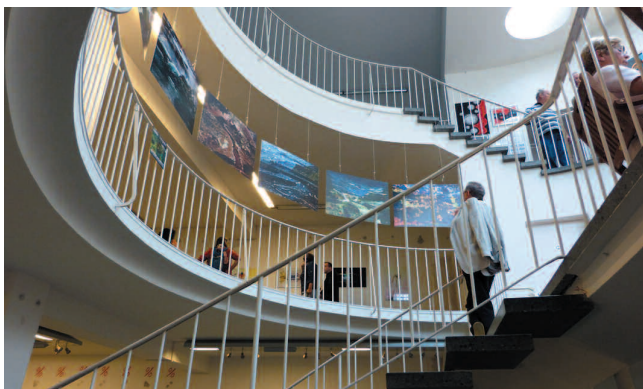


DAS KUNST-KAUFHAUS 2020

25. Juli – 2. August in der Rückertstraße 8, Schweinfurt

Für den Mai war es geplant, nun kann es endlich stattfinden: das 6. Kunst-Kaufhaus des KulturPacks. „Bummeln – schauen – Kunst shoppen“ ist das Motto, das für acht Tage Kunst und Leben in den Leerstand Rückertstraße 8 bringt, das frühere Musikhaus Kreuzinger. Nur ein paar Meter östlich des Marktplatzes werden rund 30 Künstler und Kunsthandwerker ihre Arbeiten präsentieren.

Dieses Kaufhaus ist keine klassische Ausstellung, sondern ein buntes Warenhaus der Kunst, in dem jeder etwas finden kann. Individuelle Schnäppchen für den kleinen Geldbeutel hängen neben großformatigen Gemälden, Plastiken aus Holz, Metall oder Stein stehen neben bemaltem Geschirr. Metallobjekte, Fotocollagen, Keramik, Postkarten und vieles mehr werden angeboten. Abstraktes und Gegenständliches, Klassisches und Modernes, Humorvolles und Ernstes, Kitschiges und Tiefgründiges, Surreales und Konkretes sind im Kunst-Kaufhaus zu finden.



Die ausstellenden Künstler kommen aus ganz Unterfranken. Im Inneren gibt es genug Raum auf mehreren Ebenen, um trotz des Abstandsgebots ein entspanntes Betrachten zu ermöglichen. Und wer sich an früher erinnern kann, als das Haus ein Schuhgeschäft beherbergte, kennt vielleicht noch die legendäre Holzrutsche vom Erdgeschoss in den Keller. Diese Rutsche existiert tatsächlich noch und darf (auf eigene Gefahr) gerne benutzt werden.

Ab Samstag, 25. Juli ist das Kunst-Kaufhaus bis zum 2. August täglich geöffnet. **Öffnungszeiten: an den Samstagen und Sonntagen von 11.00 - 18.00 Uhr, werktags von 14.00 - 18.00 Uhr.**

www.kulturpackt.de • kulturpackt@gmx.de • 09721/803577



Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking – unsere digitalen Banking-Funktionen helfen, auch in unsicheren Zeiten den finanziellen Überblick zu behalten.

Jetzt freischalten auf sparkasse-sw-has.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Schweinfurt-Haßberge

Der KulturPackt Schweinfurt präsentiert:



Schweinfurt
25.07.-02.08.2020
Rückertstraße 8

Bilder, Skulpturen und Objekte
von 30 Künstlern

Geöffnet werktags von 14 - 18 Uhr,
Samstag und Sonntag von 11 - 18 Uhr



Unterstützt
von der Sparkasse
Schweinfurt-Haßberge

Der KulturPackt
wird unterstützt von
der Stadt Schweinfurt